

# Inhalt

|  |    |
|--|----|
| I. Übersicht über bisherige Auslegungen des Grußverbotes Lk 10,4b . . . . .  | 13 |
| 1. Auslegungsgeschichte des Grußverbotes bei den Kirchenvätern und im Mittelalter . . . . .  | 13 |
| 2. Die Auslegung des Grußverbotes bei Autoren des 19. und 20. Jahrhunderts . . . . .   | 18 |
| II. Allgemeiner literarkritischer Überblick über die synoptischen Aussendungsperikopen . . . . .   | 24 |
| 1. Lassen sich die vier synoptischen Aussendungsperikopen auf zwei mehr oder weniger eigenständige Traditionsstränge (Mk einerseits und Q = Lk 10 andererseits, die Mt kombiniert hat) zurückführen? . . . . . | 24 |
| 2. Welcher Traditionsstrang ist der ursprünglichere? . . . . .   | 26 |
| 3. Hat Lukas in seiner Aussendungsperikope Kapitel 10 auf seine Sonderüberlieferung zurückgegriffen? . . . . .   | 28 |
| 4. Haben Matthäus und Lukas ihre gemeinsamen Perikopenstücke verschiedenen Quellen oder verschiedenen Bearbeitungen von Q entnommen? . . . . .   | 29 |
| 5. Wer waren die ursprünglichen Adressaten der Aussendungsperikope in Q? . . . . .   | 29 |
| Exkurs I: Zur Historizität der Aussendung der 70 (72) und der Zwölf . . . . .  | 35 |
| 6. Welches Motiv kann Lukas für seinen Doppelbericht gehabt haben, und welche symbolische Bedeutung kann einer Aussendung von 70 (72) Boten zugeschrieben werden? . . . . .                                    | 37 |

|   |    |
|---|----|
| Exkurs II: Über den Symbolcharakter der 70<br>(72) und der Zwölf . . . . .  | 38 |
| 7. Zusammenfassung . . . . .  | 42 |
| III. Der ursprüngliche Charakter der Aussendungsperi-<br>kope in Q: Gehörte Lk 10,4b zur Q-Perikope? . .  | 43 |
| 1. Ist Lk 10,4b eine (lukanische) Nachbildung von<br>2 Kön 4,29 (bzw. allgemeiner eine Eigenbildung<br>des Lukas)? . . . . .  | 45 |
| 2. Gehörte Lk 10,4b zu Q und hat Matthäus den<br>Halbvers gestrichen? . . . . .   | 49 |
| 3. Ergebnis . . . . .   | 51 |
| IV. Der zeitgeschichtliche Rahmen zur Zeit Jesu, zur<br>Zeit der Q-Gemeinde und zur Zeit der lukanischen<br>Redaktion . . . . .   | 52 |
| Exkurs III: Die eschatologische Naherwartung .  | 52 |
| 1. Der politisch-religiöse Hintergrund zur Zeit Jesu  | 53 |
| 2. Der zeitgeschichtliche Rahmen zur Zeit der Q-<br>Gemeinde . . . . .  | 59 |
| Exkurs IV: Literatursoziologische Aspekte der<br>Überlieferung von Worten Jesu im Urchristen-<br>tum . . . . .  | 64 |
| 3. Der zeitgeschichtliche Rahmen zur Zeit der Ent-<br>stehung des Lukasevangeliums (nach 70) . . .  | 70 |
| 4. Zusammenfassung: Wesentliche Gemeinsamkei-<br>ten der Jesus- und der Q-Boten mit den Zeloten,<br>den Essenern und den kynisch-stoischen Wan-<br>derpredigern . . . . . | 72 |
| V. Das Grußverbot im Rahmen des historischen Wir-<br>kens der Jünger und des missionarischen Wirkens<br>der Q-Boten — Versuch einer Deutung . . . . .                     | 73 |

|   |    |
|---|----|
| 1. Kritischer Rückblick auf die bisherigen Theorien<br>zum Grußverbot . . . . . | 73 |
| 2. Grußverbotsparallelen . . . . .  | 77 |
| Exkurs V: Bemerkungen zur Phänomenologie<br>des Grußes . . . . .                | 77 |
| 3. Das Grußverbot Lk 10,4b — eine prophetische<br>Zeichenhandlung? . . . . .    | 81 |
| 4. Das Grußverbot Lk 10,4b als prophetisches Pro-<br>vokationszeichen . . . . . | 84 |
| Thesenartige Zusammenfassung der Ausführungen . . .                             | 93 |
| Literaturverzeichnis . . . . .  | 94 |